



Spitex Förderverein  
Fricktal

**Einladung  
zur 13. Mitgliederversammlung  
Spitex Förderverein Fricktal**

**Dienstag, 13. Mai 2025, 18.00 Uhr,  
im Musiksaal der Kurbrunnenanlage,  
Habich-Dietschy-Strasse 14 in 4310 Rheinfelden**

Nach dem offiziellen Teil werden Frau Barbara Steiger und Frau Isabel Pfister das Projekt «Betreut in der Gemeinde» vorstellen, das in 10 Gemeinden der Region Frick umgesetzt wird.

Anschliessend sind Sie herzlich zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen.

**Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis spätestens 3. Mai 2025 mit dem beiliegenden Talon oder per Email: [info@spitex-foerderverein-fricktal.ch](mailto:info@spitex-foerderverein-fricktal.ch)**

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und auf den Austausch mit Ihnen.

Freundliche Grüsse

Spitex Förderverein Fricktal  
Vorstand

## **Vorstandsmitglieder**

Nadja Burgherr, Rheinfelden

Roger Kamm, Zuzgen

Marianne Kläusler, Herznach

Paul Oechslin, Rheinfelden

Matthias Renevey, Zeihen

Valentin Scharf, Rheinfelden  
(ab MV 2025)

## **Zusatzaufgaben:**

Projekte Verein «Teilhabe im Alter»  
und Kontakte zu Pro Senectute

Co-Präsident

Projekte Spitex Fricktal AG, Website,  
Mitglied Anlageausschuss

Projekte SRK und Palliative Care  
Begleitdienst Regionalgruppe Fricktal

Co-Präsident

Organisation Sitzungen und  
Mitgliederversammlung  
Finanzen a.i.

Leitung Anlageausschuss; Senioren-  
theater „Herbschtrose“ Zeihen; Kom-  
munikation

Finanzen, Mitglied Anlageausschuss

## **Anlageausschuss**

Matthias Renevey, Zeihen

Roger Kamm, Zuzgen

Valentin Scharf, Rheinfelden

Leitung

Mitglied

Mitglied (ab MV 2025)

## **Vereinsadresse:**

Spitex Förderverein Fricktal  
c/o Spitex Fricktal AG  
Steinerstrasse 10  
4333 Münchwilen

## **Email:**

[info@spitex-foerderverein-fricktal.ch](mailto:info@spitex-foerderverein-fricktal.ch)

## **Website:**

[www.spitex-foerderverein-fricktal.ch](http://www.spitex-foerderverein-fricktal.ch)

## **Traktanden Mitgliederversammlung 13.05.2025**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler
3. Protokoll 12. Mitgliederversammlung vom 14.05.2024
4. Jahresbericht 2024
  - 4.1 Vorstand
  - 4.2 Unterstützte Projekte
  - 4.3 Entwicklung der Vermögenswerte
5. Jahresrechnung 2024
  - 5.1 Bilanz per 31.12.2024 und Erfolgsrechnung
  - 5.2 Bericht der Revisionsstelle thv AG, Sitz Rheinfelden
  - 5.3 Abnahme der Rechnung und Erteilung Décharge
6. Budget 2025
7. Wahl der Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2025
8. Wahl von Valentin Scharf als Vorstandsmitglied
9. Anträge und Verschiedenes

### **Traktandum 1: Begrüssung**

### **Traktandum 2:**

### **Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler**

## Traktandum 3:

# Protokoll 12. Mitgliederversammlung vom 14.05.2024

*Protokoll der 12. Mitglieder-Versammlung vom 14. Mai 2024, 18.00 Uhr,  
Musiksaal Kurbrunnen, Habich-Dietschy-Strasse 14, 4310 Rheinfelden*

### **Traktanden**

1. *Begrüssung*
2. *Wahl der Stimmzähler\*innen*
3. *Protokoll 11. Mitgliederversammlung vom 09.05.2023*
4. *Jahresbericht 2023*
  - 4.1 *Vorstand*
  - 4.2 *Unterstützte Projekte*
  - 4.3 *Entwicklung der Vermögenswerte*
5. *Jahresrechnung 2023*
  - 5.1 *Bilanz per 31.12.2023 und Erfolgsrechnung*
  - 5.2 *Bericht der Revisionsstelle thv AG, Sitz Rheinfelden*
  - 5.3 *Abnahme der Rechnung und Erteilung Décharge*
6. *Budget 2024*
7. *Wahl der Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2024*
8. *Wahl von Nadja Burgherr als Vorstandsmitglied*
9. *Anträge und Verschiedenes*

### **1. Begrüssung**

*Roger Kamm begrüsst zur 12. Mitgliederversammlung, zu der 2'469 Mitglieder eingeladen wurden. Angemeldet hatten sich 77 Personen, effektiv anwesend sind 71. Davon stimmberechtigt sind 60 Personen. Damit liegt das absolute Mehr bei 31 Stimmen.*

*Namentlich willkommen heisst Roger Kamm die Vertreter der Spitex Fricktal AG (SFAG) Hans A. Wüthrich (Verwaltungsratspräsident), Isabella Massafra (Administration), Sonja Schüpfer (Rechnungswesen) und Ursula Sager und Sonja Böcherer (beide Bereich Mind Care), sowie vom Besuchsdienst Möhlin Hedi Mangold und Hedi Soder, und Manuela Giess von der Regionalstelle Fricktal des SRK.*

*Er entschuldigt 12 Personen, darunter Claudia Kirsch (Vorstandsmitglied), Peter Frick (Geschäftsführer SFAG), Astrid Mounier (VR SFAG) und den früheren Vereinspräsidenten Werner Schneider, die nicht an der heutigen Versammlung teilnehmen können.*

*Es werden keine Änderungswünsche zur Traktandenliste beantragt.*

## **2. Wahl der Stimmzähler\*innen**

*Roger Kamm schlägt der Versammlung Isabella Massafra und Rainer Porschien als Stimmzähler\*in vor.*

*Isabella Massafra und Rainer Porschien werden ohne Gegenstimme als Stimmzähler\*in gewählt.*

## **3. Protokoll 11. Mitgliederversammlung vom 09.05.2023 (Einladungsbroschüre Seiten 4 - 9)**

*Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung ist in der Einladungsbroschüre zur heutigen Versammlung abgedruckt.*

*Das von Paul Oechslin verfasste Protokoll der Mitgliederversammlung vom. 09.05.2022 wird ohne Wortmeldung und ohne Gegenstimme genehmigt.*

## **4. Jahresbericht 2023**

*Der detaillierte Jahresbericht ist auf den Seiten 10 – 19 der Einladungsbroschüre zur heutigen Versammlung abgedruckt.*

### **4.1 Vorstand**

*Paul Oechslin informiert kurz über die Vorstandstätigkeit im Berichtsjahr, die Rücktritte von Brigitte Rüedin, Claudia Kirsch und Franz Lurvink auf den Zeitpunkt der heutigen Mitgliederversammlung und darüber, dass Nadja Burgherr seit Herbst 2023 im Vorstand mitarbeitet und sich heute zur Wahl in den Vorstand zur Verfügung stellt (Traktandum 8).*

*Wie bereits 2022 hat sich der Vorstand 2023 weiter übergeordnet mit dem Thema «Integrierte Versorgung» auseinandergesetzt. Dabei hat sich gezeigt, dass die Koordination der verschiedenen involvierten Leistungserbringer heute oftmals herausfordernd ist. Dies u.a. auch deshalb, weil die Anzahl der zu Betreuenden ohne Angehörige vor Ort weiter anwächst. Aus Sicht des Vorstands könnte «Integrierte Versorgung» bzw. «Patientencoaching» in Zukunft auch im Bereich der ambulanten Betreuung ein zielführender Ansatz sein.*

*Seit der Vereinsgründung wird die Buchhaltung von der Spitex Fricktal AG geführt, ab 2022 auch die Mitgliederverwaltung und die Bearbeitung der Eingangspost. Im Namen des Vorstands bedankt sich Paul Oechslin bei der SFAG für die zuverlässige und kostengünstige Übernahme dieser Aufgaben. Namentlich dankt er in diesem Zusammenhang Isabella Massafra (Administration) und Sonja Schüpfer (Rechnungswesen) für ihr verlässliches Engagement.*

## **4.2 Berichte der zuständigen Vorstandsmitglieder über die 2023 unterstützten Projekte**

*Die für die einzelnen Projekte bzw. deren Trägerschaften zuständigen Vorstandsmitglieder fassen die auf den Seiten 12 – 18 der Einladungsbroschüre enthaltenen Berichte über die 2023 unterstützten Projekte kurz zusammen:*

*Roger Kamm informiert über die im Berichtsjahr vom Förderverein unterstützten Projekte der Spitex Fricktal AG. Zum Beitrag von CHF 40'000 an den Ausbildungsbereich stellt er fest, dass es grosse Freude mache zu sehen, was die SFAG in diesem Bereich in den vergangenen Jahren erreicht hat. So treten beispielsweise aktuell 4 von 5 Personen, welche ihre Ausbildung abschliessen, in ein Anstellungsverhältnis bei der SFAG über. – Weiter hat der Förderverein im Berichtsjahr einen Beitrag von CHF 40'000 an die Restkosten der Spezialisierten Palliative Care der SFAG geleistet. Sie ist eines der 5 Kompetenzzentren im Aargau und zuständig für die palliative Versorgung eines Einzugsgebiets mit rund 100'000 Einwohner\*innen. Seit 2017 haben sich die Einsatzstunden dieses Bereichs vervierfacht. – Am 15.09.2023 hat die SFAG ihr 10-jähriges Jubiläum gefeiert. Der Förderverein hat mit CHF 15'000 beigetragen, dass für die Mitarbeitenden ein Dankeschön in Form eines tollen Festes realisiert werden konnte, welches in guter Erinnerung bleiben wird. – 2023 hat der Förderverein die SFAG insgesamt mit CHF 95'000 unterstützt. – Roger Kamm informiert, dass das Vereinsbudget für 2024 Beiträge an die SFAG von insgesamt CHF 130'000 vorsieht, nämlich CHF 60'000 an den Ausbildungsbereich, CHF 40'000 an die Spezialisierte Palliative Care und CHF 30'000 für einen mobilen Dentservice.*

*Anstelle der für die heutige Versammlung entschuldigten Claudia Kirsch orientiert Paul Oechslin über die vom Verein mitfinanzierten Projekte des Vereins teilhaben in Wallbach und das BGM-Projekt der Spitex Regio Frick. An den Verein teilhaben Wallbach wurden CHF 5'000 für den Zentrumsträff, CHF 21'400 für das Projekt «Hopp-la im Fricktal» und CHF 3'600 für die Ausarbeitung eines Angebots für Menschen mit Demenz im Frühstadium geleistet. An die Kosten des Pilotprojekts «Betriebliches Gesundheitsmanagement» der Spitex Regio Frick und eine einjährige Einführungsphase hat sich der Förderverein mit CHF 6'300 beteiligt.*

*Marianne Kläusler berichtet über die Tätigkeit des vom Förderverein mitunterstützten Palliative Care Begleiteams Fricktal und die an die Vereinsmitglieder geleisteten Beiträge für Fahrten zur SRK-Tagesstätte in Frick und bei Installation des SRK-Notrufs. Der Förderverein will damit beitragen, dass Betroffene früh begleitet und unterstützt und Angehörige entlastet werden. - Der Begleitedienst bietet ergänzend zur Spez. Palliative Care der SFAG im Rahmen von Freiwilligenarbeit Unterstützung an. 2023 wurde er vom Förderverein mit CHF 10'000*

unterstützt. – Mit Kostenbeiträgen an den Fahrdienst des SRK will der Förderverein Vereinsmitglieder finanziell entlasten, welche den Fahrdienst des SRK in Anspruch nehmen für Fahrten in die SRK-Tagesstätte in Frick. Diese bietet Menschen mit einer dementiellen Erkrankung sowie älteren Personen an einzelnen Tagen eine begleitete Tagesstruktur und eine auf ihre Bedürfnisse angepasste Betreuung an. 2023 hat der Förderverein Beiträge an 11 Tagesgäste für Fahrten zur Tagesstätte geleistet. Marianne Kläusler bittet die Anwesenden mitzuhelfen, dieses Angebot für Vereinsmitglieder bekannt zu machen. – 6 Vereinsmitglieder haben einen Beitrag von je CHF 250 an die Installation des SRK-Notrufs erhalten.

Matthias Renevey berichtet kurz über die vom Verein finanzierte Auf-führung des Theaters «Herbschtrose» in Zeihen vom 16.03.2023 mit anschliessendem Zusammensein bei Kaffee und Nussgipfel. Diese langjährige Tradition der ehemaligen Spitex Oberes Fricktal wird seit Bestehen des Fördervereins von diesem weitergeführt und weiterhin von vielen älteren Leuten im Einzugsgebiet sehr geschätzt.

#### **4.3 Entwicklung der Vermögenswerte**

Matthias Renevey fasst die im schriftlichen Jahresbericht abge-ggebenen Informationen zusammen. Er informiert über die vorgenom-mene Umschichtung des Depots in Richtung defensiverer Anlagen. Besonders verweist er auf die im Berichtsjahr ansprechende Entwick-lung der Börsen, woraus ein Finanzertrag von CHF 64'637.72 sowie nicht realisierte Kursgewinne von CHF 33'396.70 resultierten. Abschliessend erinnert er daran, dass die Anlagenerträge zusammen mit den Mitgliederbeiträgen die Grundlage dafür bilden, den Zweck des Fördervereins erfüllen und im Rahmen der statutarischen Zielset-zungen Projekte im Bereich Pflege, Betreuung und Entlastung finan-zieren zu können.

Der Jahresbericht 2023 des Vorstandes wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

### **5. Jahresrechnung 2023 (Einladungsbroschüre Seiten 19 – 22)**

Franz Lurvink führt durch dieses Traktandum und weist einleitend da-rauf hin, dass der Vorstand eine Umstellung des Planungsprozederes beschlossen hat. Daraus resultierten in der Jahresrechnung 2023 Um-stellungseffekte.

#### **5.1 Bilanz per 31.12.2022 und Erfolgsrechnung 2023**

**Erfolgsrechnung:** Den stärksten Ertragsbeitrag leisten weiterhin die Mitgliederbeiträge mit CHF 119'400.00, gefolgt von Finanzerträgen (Dividenden und Zinsen) in Höhe von CHF 64'637.72 und Spenden von CHF 21'416.40. Die vom Vorstand beschlossene Änderung der Planungsroutine hat zur Auflösung von bestehenden Rückstellungen

in Höhe von CHF 145'000.00 und damit zu einer ausserordentlichen Erhöhung der Erträge geführt. Neu müssen Projektträger ihre Anträge für Unterstützungsleistungen für das Folgejahr jeweils bis Ende Oktober des Vorjahres einreichen. Dies erlaubt, dass ausreichend Zeit bleibt für allfällige weitere Abklärungen, bevor der Vorstand über die Anträge befindet und die entsprechenden Beträge zuhanden der Mitgliederversammlung ins Budget aufnimmt.

Bei den Ausgaben von total CHF 209'711.04 betreffen CHF 131'348.10 die z.L. der Jahresrechnung 2023 gesprochenen Projektunterstützungen, davon CHF 95'000.00 Projekte der Spitex Fricktal AG. Der Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit beträgt CHF 8'692.85, jener für Administration und Bankgebühren CHF 29'670.09. Der nach der Einlage von CHF 40'000.00 in die Wertschwankungsreserve verbleibende Mehrertrag der Jahresrechnung 2023 beträgt CHF 174'139.78.

**Bilanz per 31.12.2023:** Aktiven und Passiven von CHF 2'371'517.64 sind um CHF 40'713.18 höher als in der Bilanz per 31.12.2022. Die grössten Veränderungen liegen im Bereich der Rückstellungen und der Transitorischen Passiven, wo aufgrund der vorgehend beschriebenen Umstellung Auflösungen in Höhe von CHF 145'000 vorgenommen wurden. Rund 70% der Aktiven sind Wertschriften, die liquiden Mittel belaufen sich auf CHF 700'133.37.

## **5.2 Bericht der Revisionsstelle thv AG, Sitz Rheinfelden**

Die Jahresrechnung 2023 wurde Ende Januar 2024 geprüft. Die thv AG, Sitz Rheinfelden, bestätigte die Richtigkeit der einwandfreien Buchführung und der Darstellung der Vermögenslage. Der detaillierte Revisionsbericht wurde auf der Homepage [www.spitex-foerderverein-fricktal.ch](http://www.spitex-foerderverein-fricktal.ch) aufgeschaltet.

## **5.3 Abnahme der Rechnung und Erteilung Décharge**

Die Versammlung stimmt den auf Seite 22 der Einladungsbroschüre schriftlich formulierten Anträgen des Vorstands ohne Gegenstimme zu. Damit genehmigt sie die Jahresrechnung 2023, nimmt Kenntnis vom Bericht der Revisionsstelle und erteilt dem Vorstand Décharge.

## **6. Budget 2024 (Einladungsbroschüre Seiten 23– 24)**

Franz Lurvink erläutert das Budget 2024. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

Die Versammlung heisst das Budget 2024 ohne Gegenstimme gut.

## **7. Wahl der Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2024 (Einladungsbroschüre Seite 24)**

Die Statuten sehen die jährliche Wahl der Revisionsstelle vor. Der Vorstand beantragt, die thv AG, Sitz Rheinfelden, mit der Revision der Jahresrechnung 2024 zu betrauen.



*Die Versammlung wählt ohne Gegenstimme die thv AG, Sitz Rheinfelden, als Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2024.*

## **8. Wahl von Nadja Burgherr als Vorstandsmitglied**

*Nadja Burgherr, Rheinfelden, nimmt seit Sommer 2023 an den Vorstandssitzungen teil. Sie stellt sich zur Wahl als Vorstandsmitglied.*

*Ohne Gegenstimme wird Nadja Burgherr von der Versammlung als Vorstandsmitglied gewählt (Rest der laufenden Amtsperiode 2022 – 2025).*

*Die Bereitschaft zu diesem Engagement wird ihr herzlich verdankt.*

## **9. Anträge und Verschiedenes**

*Im Vorfeld der Versammlung wurden keine Anträge zuhanden der Mitgliederversammlung gestellt.*

*Abschliessend dankt Roger Kamm der Stadt Rheinfelden für die kostenlose Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten im Kurbrunnen und dem Abwart, Herrn Roger Zimmermann, für seine Unterstützung vor Ort. Weiter dankt er allen Vereinsmitgliedern für die ideelle und materielle Unterstützung, allen Projektpartnern für ihr Engagement im Bereich ambulanter Angebote rund um Pflege und Betreuung im Fricktal und den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die zielführende Zusammenarbeit.*

*Mit einem Blumenstrauss dankt er Isabella Massafra und Sonja Schüpfer für ihr Engagement rund um die an die Spitex Fricktal AG delegierten Administrations- und Buchhaltungsarbeiten.*

*Mit der heutigen Mitgliederversammlung beenden Franz Lurvink, Brigitte Rüedin und Claudia Kirsch ihre langjährige und engagierte Mitarbeit im Vorstand. Franz Lurvink hat den Bereich Finanzen seit der Vereinsgründung betreut. Brigitte Rüedin hat seit 2018 im Verein mitgearbeitet, Claudia Kirsch seit 2019. Roger Kamm würdigt die Verdienste der austretenden Vorstandsmitglieder und überreicht Brigitte Rüedin und Franz Lurvink im Namen des Vereins ein Geschenk. Claudia Kirsch wird es anlässlich ihres Besuchs an einer kommenden Vorstandssitzung übergeben. Die Versammlung bedankt sich bei den Austretenden mit Applaus für das jahrelange Engagement zugunsten des Vereins.*

*Nach dem statutarischen Teil stellen Ursula Sager und Sonja Böcherer den Fachbereich Mind Care der Spitex Fricktal AG vor. Paul Oechslin dankt ihnen und der Spitex Fricktal AG für den Aufbau und Betrieb dieses wichtigen Fachbereichs.*

*Anschliessend sind alle Anwesenden herzlich zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen, der einen guten Rahmen bildet für den Austausch der Mitglieder untereinander und mit Gästen und Vorstand.*

*Schluss der statutarischen Versammlung: 19.30 Uhr. Ende der Veranstaltung: gegen 21 Uhr.*

*Rheinfelden, 01.06.2024*

*Protokoll:*



*Paul Oechslin*

### **Antrag:**

*Das Protokoll der Versammlung vom 14.05.2024 ist zu genehmigen.*

## **Traktandum 4: Jahresbericht 2024**

### **4.1 Vorstand**

2024 hat sich der Vorstand zu 5 ordentlichen Sitzungen getroffen. Zusätzlich fanden diverse Besprechungen zwischen Vertretungen der unterstützten Projekte und den zuständigen Vorstandsmitgliedern statt.

Neben den regelmässig anfallenden statutarischen Aufgaben haben wir uns in den Jahren 2022 und 2023 einen etwas vertieften Einblick in das Thema Integrierte Versorgung / Patientencoaching verschafft. Nun zeigt sich aktuell, dass der Ansatz der Integrierten Versorgung in verschiedenen Regionen der Schweiz als relevant und zukunftsweisend beurteilt wird, sowohl von Akteuren im Gesundheitswesen wie auch von Gemeinden und Kantonen. Beispielsweise entsteht aktuell in der Region Frick das Projekt «Betreut in der Gemeinde» [www.bwg-fricktal.ch](http://www.bwg-fricktal.ch). Der Vorstand verfolgt den Aufbau dieses Projekts mit grossem Interesse.

Nachdem Claudia Kirsch, Brigitte Rüedin und Franz Lurvink auf den Zeitpunkt der Mitgliederversammlung 2024 ihren Rücktritt angekündigt hatten, wurden in einem ersten Schritt die Zuständig-

keiten im Vorstand entsprechend neu geregelt. Weil eine Vorstandsgrösse von 5 – 6 Personen zweckmässig und ausreichend ist, wurde umgehend die Suche nach einem oder zwei neuen Vorstandsmitgliedern aufgenommen. Dabei wird berücksichtigt, dass die Grösse des Vereins und seine finanziellen Möglichkeiten voraussetzen, dass im Vorstand neben Personen mit Fachwissen und guter Vernetzung im Gesundheits- und Sozialbereich auch die erforderlichen Kompetenzen rund um Finanzen, Anlagen und Organisation vertreten sind.

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern für das Interesse an der Vereinstätigkeit und die geleisteten Mitgliederbeiträge und Spenden. Weiter dankt er dem Verwaltungsrat, der Leitung und den involvierten Mitarbeitenden der Spitex Fricktal AG für die gute Zusammenarbeit und die einwandfreie Erledigung der ihr vom Verein übertragenen Arbeiten in den Bereichen Administration und Buchhaltung. Ein grosses Dankeschön geht an die Träger der unterstützten Projekte für ihr Engagement zur Verbesserung der ambulanten Betreuung im Fricktal und an alle weiteren Personen, welche im Jahr 2024 zum erfolgreichen Wirken des Spitex Fördervereins Fricktal beigetragen haben.

## **4.2 Berichte der zuständigen Vorstandsmitglieder über die 2024 unterstützten Projekte**

### **Spitex Fricktal AG (SFAG) *www.spitex-fricktal.ch***

Die Spitex Fricktal AG (SFAG) unterstützt als nicht gewinnorientierte Organisation (Non-Profit) mit öffentlichem Auftrag von 17 Gemeinden im Fricktal die Menschen in ihrem Versorgungsgebiet. Damit wird ermöglicht, dass sie trotz Einschränkungen möglichst lange zu Hause leben können. Es geht dabei um Leistungen gemäss Krankenpflege-Leistungsverordnung KLV Art. 7 (Mindestangebot gemäss § 9 Pflegeverordnung). Weiter ist die SFAG in der Beratung, Betreuung und Begleitung von Menschen in psychischen und sozialen Krisensituationen tätig. Die SFAG verfügt zudem über ein Team der Spezialisierten Palliative Care und ein Hauswirtschaftsteam. Auch bietet sie einen regionalen Spät- und

Nachtdienst an. Mit ihren rund 120 Mitarbeitenden leistet die SFAG für ca. 700 Menschen um die 130'000 Einsätze im Jahr.

### **Unterstützungsbeitrag an die Aus- und Weiterbildung**

Die Spitex Fricktal AG hat sich auf professionell begleitete und fachlich fundierte Ausbildungen einen Namen gemacht. Eine Bildungsverantwortliche begleitet aktuell 18 Lernende und Studierende mit einem Team von 5 Berufsbildnern. Die Ausbildung des eigenen Nachwuchses zeigt grossartige Wirkung, und dem branchenbekannten Fachkräftemangel kann wirksam begegnet werden.

Auch 2024 hat die SFAG deutlich mehr Ausbildungsplätze angeboten als die kantonale Ausbildungsverpflichtung vorschreibt. Die Gesamtkosten für die Aus- und Weiterbildung betragen im Jahr netto ca. CHF 800'000. Dabei ist der Anteil der verrechenbaren Leistungen der Lernenden, Studierenden und der Berufsbildner von ca. CHF 420'000 berücksichtigt, so dass die Bruttokosten für den Bereich Aus- und Weiterbildung pro Jahr rund CHF 1.2 Mio. betragen. In diesem Bereich verbleiben ungedeckte Kosten von knapp CHF 200'000.

Der Spitex Förderverein Fricktal hat den Ausbildungsbereich der SFAG im Jahr 2024 mit CHF 60'000 unterstützt (2023 CHF 40'000).

### **Restkosten-Beitrag an die Spezialisierte Palliative Care**

Die SFAG hat ab 2017 die Sicherstellung der Spezialisierten Palliative Care (SPC) übernommen. Diese erbringt Beratungen und leistet Betreuung und Begleitung von Menschen in komplexen, belastenden und instabilen Situationen am Lebensende. Zum Angebot gehören unter anderem Medikamenten- und Symptommanagement, Netzwerkarbeit, aber auch Begleitung von Angehörigen und nahestehenden Personen. Die SFAG führt eines von 5 Kompetenzzentren im Kanton Aargau und versorgt dabei ein Gebiet mit rund 100'000 Einwohnern. Mit dem KSA (Kantonsspital Aarau) und dem KSB (Kantonsspital Baden) konnten im Jahr 2024 Kooperationsvereinbarungen ausgearbeitet werden, welche 2025 unterzeichnet werden. Damit ist eine koordinierte Nachversorgung bei Spitalaustritt gewährleistet. Im Fricktal wurde im Bereich Spezialisierte Palliative Care wiederum eine Zunahme verzeichnet von

612 Stunden (2023) auf 698 Stunden (2024). Mit Erfolg und Konzentration auf die effektiven SPC-Leistungen soll weiter an der Vernetzung und Positionierung der SPC gearbeitet werden. Dem Team der SPC der SFAG gehören aktuell 4 Teilzeit-Mitarbeitende an.

Die Finanzierung der SPC ist seitens DGS (Departement Gesundheit und Soziales, Kanton Aargau) nach wie vor nicht abschliessend geregelt. Mit der Anpassung der Pflegeverordnung wurden 2024 für die SPC Qualitäts- und Leistungskriterien mit Wirkungszielen festgelegt, die ab 01.01.2025 gelten. Die Abrechnung soll neu über die Clearingstelle erfolgen. Die SFAG erbringt im Versorgungsgebiet Leistungen ohne Grundbeitrag, so dass die Vorhaltekosten von der SFAG getragen werden müssen. Deshalb übersteigen die Gesamtkosten die Erträge weiterhin deutlich.

Für von der SFAG erbrachte SPC-Leistungen in Gemeinden, welche nicht der SFAG angeschlossen sind, werden der betreffenden Spitex-Organisation die Vollkosten in Rechnung gestellt.

Der Spitex Förderverein Fricktal unterstützt die SPC der SFAG seit 2021 jährlich mit CHF 40'000 (2018 bis 2020 mit jeweils CHF 30'000).

### **Investitionskosten Dentalservice**

Auf Initiative eines pensionierten Dentaltechnikers und in Zusammenarbeit mit einem Zahnarzt aus dem Fricktal besteht seit 2024 ein mobiler Dentalservice. Es können einfache Reparaturarbeiten am Zahnersatz vorgenommen werden. Der Dienst wird in Freiwilligenarbeit angeboten für Menschen im Fricktal mit eingeschränkter Mobilität. In einigen Pflegeheimen im Fricktal konnte dieser Service bereits eingeführt werden.

Der Spitex Förderverein Fricktal hat 2024 die Kosten für die Anschaffung der erforderlichen Mobilen Behandlungseinheit in Höhe von CHF 22'214.20 übernommen.

### **Unterstützungsbeiträge 2015 - 2024 an die SFAG**

Seit 2015 hat der Spitex Förderverein Fricktal an die SFAG Unterstützungsbeiträge von insgesamt CHF 910'677.50 geleistet. Dies entspricht einem Durchschnittswert von über CHF 91'000 pro Jahr.

Damit hat der Förderverein wesentlich zur Entwicklung der Spitex Fricktal AG beigetragen.

**2024 an die SFAG geleistete Beiträge:**

Ausbildung	CHF 60'000.00
Spezialisierte Palliative Care	CHF 40'000.00
Dentalservice	<u>CHF 22'214.20</u>
<b>Total</b>	<b>CHF 122'214.20</b>

**Budgetierte Beiträge an die SFAG im Jahr 2025**

Das unter Traktandum 6 der Mitgliederversammlung vom 13.05.2025 zu behandelnde Budget 2025 des Fördervereins sieht folgende Beiträge an die SFAG vor:

Ausbildung	CHF 60'000
Spezialisierte Palliative Care	CHF 40'000
Betriebliches Gesundheitsmanagement	CHF 16'000
Defibrillator	CHF 3'000
Mind Care	<u>CHF 2'000</u>
<b>Total</b>	<b>CHF 121'000</b>

**Verein Teilhaben im Alter – Raum für Generationen im Fricktal, Wallbach** [www.teilhaben.ch](http://www.teilhaben.ch)

Das Ziel des Vereins, die Kontaktpflege für ältere Menschen zu ermöglichen und damit der sozialen Isolation zu entfliehen, wird auch im Jahr 2024 begeistert und engagiert angestrebt. Mit seinem vielfältigen Angebot im Zentrumsträff ist ein bunter Strauss an Möglichkeiten vorhanden sich zu treffen und gemeinsam etwas zu unternehmen.

Der Verein wurde vom SFF 2024 mit einem weiteren Strukturbeitrag von CHF 2'000 unterstützt.

Darüber hinaus ist es dem Verein sehr wichtig sich im Fricktal zu engagieren, und er präsentiert sich mit zwei spannenden Projekten:

Das Projekt **Hopp-la Fit – Generationen in Bewegung** ist im kantonalen Projekt «Hopp-la im Aargau» angesiedelt. Im Jahr 2024 konnte ein Heim dazugewonnen werden: Neu nimmt neben den

Alters- und Pflegeheimen Bruggbach Frick und Lindenstrasse Rheinfelden auch das AZ Klostermatte Laufenburg teil. Seit November 2024 wird «Hopp-la Fit» auch einmal wöchentlich im Rheinfelspark in Stein angeboten. Der Spitex Förderverein Fricktal beteiligte sich 2024 erneut mit CHF 15'000 an diesem Projekt.

Mit dem Projekt **Ankerplatz Demenz – für Frühbetroffene bis 70 Jahre** soll jungen und frühbetroffenen Menschen mit Demenz die Möglichkeit geboten werden bei regelmässigen Treffen die Gemeinschaft zu pflegen. Alltags- und Freizeitaktivitäten sollen Begegnungen ausserhalb ihrer Familien ermöglichen. So sind sie in die Gesellschaft eingebunden. Durch die Verankerung in der Gemeinschaft ist soziale Teilhabe möglich und Freundschaften können entstehen. Regelmässige Treffen ausserhalb der Familie können entlastend wirken. Die Betroffenen erleben von anderen Menschen Wertschätzung und können sich austauschen.

Das Projekt ist in verschiedene Phasen gegliedert. Es wird unter anderem auch unterstützt von Alzheimer Aargau und Schweiz und der Fachstelle Alter & Familie des DSG Aargau. Weiter werden Fördergesuche bei Swisslos und Förderstiftungen eingereicht. Die erste Phase des Projektes ist abgeschlossen. Die Projektstudie von 09.23-12.24 wurde vom SFF 2024 mit einem Beitrag von CHF 24'000 unterstützt.

In der nun folgenden Initialisierungsphase 01.25-06.25 und mit dem Start des Pilotprojekts von 07.25-06.27 hat der SFF für das Jahr 2025 einen Beitrag von CHF 20'000 budgetiert.

Das Engagement des Vereins ist bewundernswert und der Vorstand des SFF zollt dem einen grossen Respekt. Die Präsidentin Suzanne Weingart wird von einem kompetenten Team unterstützt. Ihr Engagement und die sehr professionellen Projektplanungen, die sie uns immer wieder vorlegt, sind beeindruckend. Ein schönes Beispiel wie aus freiwilligem Engagement viel entstehen kann.

## **Palliative Care Begleitdienst, Regionalgruppe Fricktal**

[www.palliative-begleitung-fricktal.ch](http://www.palliative-begleitung-fricktal.ch)

### **Bericht der Organisation**

*Insgesamt gingen im Jahr 2024 27 Anfragen ein, bei welchen 522 freiwillige Stunden geleistet wurden (2023 458 Std.). 13 Anfragen kamen von der Spezialisierten Palliative Care der Spitex Fricktal AG, die übrigen von anderen Institutionen und Privatpersonen.*

*Die Freiwilligen absolvierten die obligatorischen Weiterbildungsstunden bzw. Supervisionen und besuchten unsere zwei Regionaltreffen.*

**«Ich habe nicht gewusst, dass es euer Angebot im Fricktal gibt.»** - Diesen Satz hören unsere Freiwilligen leider immer noch oft.

### **Vernetzung mit weiteren Anbietern im Bereich Palliative Care**

*Der Regierungsrat des Kantons AG will mit Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Palliative Care selbstbestimmte Entscheide am Lebensende fördern und die Bevölkerung anregen, sich mit dem Thema und den eigenen Bedürfnissen auseinanderzusetzen. Mehrere Akteure im Kanton Aargau sind im Bereich Palliative Care unterdessen etabliert wie z.B. «palliative aargau» oder der Freiwilligendienst der Landeskirchen.*

*Erfreulicherweise werden noch bestehende Lücken im Versorgungsnetz durch neue Angebote geschlossen, wie z.B. das Projekt «Älterwerden im Fricktal», welches uns anlässlich eines Regionaltreffens vorgestellt worden ist. Der Projektfokus liegt darauf, bestehende Angebote sichtbar zu machen, so dass jeder Mensch entsprechend seinen Bedürfnissen passende Angebote finden kann ([www.aelterwerden-fricktal.ch/angebote](http://www.aelterwerden-fricktal.ch/angebote)).*

*Es ist uns wichtig, unsere freiwilligen Mitarbeitenden über die Entwicklungen und Anlaufstellen im Kanton AG und insbesondere im Fricktal aktiv zu informieren und die Vernetzung voranzutreiben. So können die Freiwilligen kompetent über vorhandene Angebote informieren und auch die Bekanntheit unserer Begleitgruppe im Fricktal verbessern.*

### **Wir sind dankbar für die finanzielle Unterstützung des SFF.**

- *Wir können uns auf unsere Kernaufgabe konzentrieren und Anfragen für Begleitungen zum Wohle der Patienten und ihren Familien erfüllen.*
- *Wir können durch die Übernahme von Weiterbildungskosten die Freiwilligen schadlos halten.*



- *Wir können die obligatorischen Regionaltreffen und Supervisionen im Fricktal durchführen.*

Der Spitex Förderverein Fricktal hat die Regionalgruppe Fricktal des Palliative Care Begleitdienstes 2024 mit CHF 5'000 unterstützt. Für 2025 wurde ein Beitrag von CHF 5'000 ins Budget aufgenommen.

### **Beiträge an Vereinsmitglieder für SRK-Fahrdienste zur Rotkreuz-Tagesstätte für Betagte in Frick und bei Installation des SRK-Notrufknopfs**

Der Spitex Förderverein Fricktal vergütet seinen Mitgliedern SRK-Fahrdienste zur Tagesstätte mit maximal CHF 250.00 pro Halbjahr. Ebenfalls haben die Mitglieder Anspruch auf einen einmaligen Beitrag von CHF 250.00 an die Installationskosten für den SRK-Notrufknopf. - 2024 wurden dafür Beiträge von insgesamt CHF 6'061.40 ausgerichtet.

### SRK Tagesstätte für Betagte, Frick

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 11 Tagesgäste der Tagesstätte für Betagte des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Aargau mit den Gutscheinen des SFV finanziell entlastet.

Die Tagesstätte bietet seit 2024 pro Tag 10 Plätze an (vorher 9), um dem Bedarf nach Entlastung von pflegenden und betreuenden Angehörigen gerecht werden zu können. Sie ermöglicht eine schnelle und unkomplizierte Aufnahme von neuen Tagesgästen.

Der Tag wird gestaltet mit gemeinsamem Kochen, Tanzcafés, Spaziergängen und vielem mehr.

Die Unterstützung durch die freiwilligen Engagierten ist für die Tagesgästeeine willkommene Zuwendung und Abwechslung.

### **Theater «Herbschtrose» in Zeihen**

Der Spitex Förderverein Fricktal führt die Tradition des Trägervereins der früheren Spitex Oberes Fricktal weiter, die ältere Bevölkerung der dort seinerzeit angeschlossenen Gemeinden zu einer

Aufführung des Seniorenteaters «Herbschtrose» einzuladen. Am 29.02.2024 wurde im Saal der Kirche Zeihen das Stück «S Lisi muess wägg» aufgeführt. Die Aufführung hat viel Freude bereitet und beim anschliessenden Kaffee mit Nussgipfel ergaben sich gute Begegnungen und Gespräche.

### **4.3 Entwicklung der Vermögenswerte**

Das Jahr 2024 war für die Anlagen des Spitex Fördervereins erneut ein durchaus erfreuliches Jahr. Der Vorstand verfolgt weiterhin das Ziel, die Anlagen mit einer gewissen Vorsicht und Langfristigkeit zu bearbeiten. Vermieden werden auch übermässige Aktivitäten, damit gemeint ist, dass die einzelnen Titel nicht in «Tradermanier» ständig verkauft und gekauft werden. Das Portefeuille beinhaltet aus diesem Grund seit einigen Jahren mehr oder weniger dieselben Titel. Die Anlagen werden zu 95% in der Schweiz vorgenommen, nur ein kleiner Teil wird in EUR und USD geführt. Die eher zurückhaltende Bewirtschaftung der Vermögenswerte hat den erfreulichen Nebeneffekt, dass die Kosten tief gehalten werden können.

Die in der Bilanz ausgewiesenen Werte entsprechen dem Kurswert am Bilanzstichtag, maximal aber dem Einstandswert.

Die bestehende Wertschwankungsreserve von CHF 260'000.00 am 31.12.2024 wurde in den vergangenen Jahren vollumfänglich mit Erträgen aus den Wertschriften gebildet. Aufgrund der vorsichtigen Bewertungsmethode bestehen zusätzlich stille Reserven in Höhe von rund CHF 240'000.

Auf der Basis der effektiven Kursentwicklung wurde 2024 mit dem Depot eine Performance von 7.54% erwirtschaftet, die Wertveränderung beläuft sich dabei auf CHF 163'105.

***Antrag:*** *Der Jahresbericht 2024 des Vorstands ist zu genehmigen.*

## Traktandum 5: Jahresrechnung 2024

Erstmals für das Rechnungsjahr 2024 wurde die Planungsroutine so verändert, dass die Projektträger ihre Anträge für Unterstützungsleistungen für das Folgejahr jeweils bis Ende Oktober des Vorjahres beim Vorstand einreichen müssen. Deshalb wurden Ende 2023 in der Bilanz vorhandene Rückstellungen und Transitorische Passiven aufgelöst, woraus ein ausserordentlicher Ertrag in der Erfolgsrechnung von CHF 145'000.00 und ein entsprechend hohes Jahresergebnis 2023 von CHF 174'139.78 resultierte.

Das neue Planungsprozedere bewährt sich. Es ist klar, wird von den Projektträgern gut verstanden und verschafft dem Vorstand die erforderliche Zeit für die Beurteilung der Anträge.

Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Verlust von CHF 32'594.49 ab. Dieses Ergebnis resultiert aus höheren Projektfinanzierungen. Sie beliefen sich 2024 auf CHF 176'983.45, gegenüber CHF 131'348.10 im Jahr 2023.

### 5.1 Bilanz per 31.12.2024 und Erfolgsrechnung

#### **BILANZ**

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2024</b> CHF	<b>31.12.2023</b> CHF
Kasse	450.70	450.70
Post	0.00	30'577.05
Banken	238'601.81	269'105.62
Festgelder	500'000.00	400'000.00
Wertschriften	1'576'002.08	1'635'505.03
Forderungen	38'225.36	35'829.24
Transitorische Aktiven	0.00	50.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>2'353'279.95</b>	<b>2'371'517.64</b>

<b>Passiven</b>	<b>31.12.2024</b> CHF	<b>31.12.2023</b> CHF
Transitorische Passiven	56'556.55	42'199.75
Wertschwankungsreserve	260'000.00	260'000.00
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>316'556.55</b>	<b>302'199.75</b>
Legate	1'255'322.83	1'255'322.83
<b>Total Zweckgebundenes Kapital</b>	<b>1'255'322.83</b>	<b>1'255'322.83</b>
Fondskonto Stein	72'628.46	72'628.46
Fondskonto Staffeleggtal	24'080.55	24'080.55
Fondskonto Wegenstettertal	25'000.00	25'000.00
Fondskonto Oberes Fricktal	20'000.00	20'000.00
Fondskonto Rheinfeldern	<u>241'678.64</u>	<u>241'678.64</u>
Total Fondskonten	383'387.65	383'387.65
Ergebnisvortrag	430'607.41	256'467.63
Jahresergebnis	-32'594.49	174'139.78
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>781'400.57</b>	<b>813'995.06</b>
<b>Total Passiven</b>	<b><u>2'353'279.95</u></b>	<b><u>2'371'517.64</u></b>

## ERFOLGSRECHNUNG

	<b>2024 Ist</b> CHF	<b>2024 Budget</b> CHF	<b>2023 Ist</b> CHF
<b>Ertrag</b>			
Mitgliederbeiträge	113'960.00	115'000.00	119'400.00
Spenden	16'409.47	0.00	21'416.40
Finanzertrag	78'797.67	50'000.00	64'637.72
Wertschriftengewinn			
nicht realisiert	25'311.30	0.00	33'396.70
Auflösung Rückstellungen	9'393.30	0.00	145'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b><u>243'871.74</u></b>	<b><u>165'000.00</u></b>	<b><u>383'850.82</u></b>

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>2024 Ist</b>	<b>2024 Budget</b>	<b>2023 Ist</b>
	CHF	CHF	CHF
<b>Aufwand</b>			
Projekte SFAG:			
Spezialisierte Palliative Care	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00
Ausbildung	-60'000.00	-60'000.00	-40'000.00
Jubiläum	0.00	0.00	-15'000.00
SRK: Fahrdienst, Notruf	-6'061.40	-13'000.00	-5'350.20
Übrige Projekte:	0.00	0.00	-2'206.10
Dentalservice	-22'214.20	-30'000.00	0.00
Spitex Regio Frick Yoga	0.00	0.00	-6'300.00
Verein teilhaben:			
- Hopp-la im Fricktal	-15'000.00	-15'000.00	0.00
- Demenzprojekt „Ankerplatz Fricktal“	-24'000.00	-24'000.00	0.00
- Strukturbeitrag	-2'000.00	-2'000.00	-5'000.00
Palliative Care Begleitgruppe Region Fricktal	-5'000.00	-10'000.00	-10'000.00
APH Stadelbach, Möhlin	0.00	0.00	-5'000.00
Theater "Herbschtröse"	-2'457.85	-2'500.00	-2'491.80
Ferienbett	-250.00	0.00	0.00
Diverses (Kompetenzsumme)	0.00	-30'000.00	0.00
Mitgliederwesen	-6'980.00	-7'500.00	-8'692.85
Administration, Revision	-6'698.75	-6'000.00	-5'560.00
Administration SFAG	-6'045.80	-5'000.00	-4'235.70
Verwaltung (Honorare)	-11'900.05	-15'000.00	-14'030.35
Informatik	-259.85	-2'000.00	-1'060.30
Bankspesen, Kommissionen	-6'237.43	-5'000.00	-4'783.74
Anpassung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00	-40'000.00
Wertschriftenverluste realisiert	-1'078.70	0.00	0.00
Wertschriftenverluste nicht realisiert	-60'282.20	0.00	0.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>-276'466.23</b>	<b>-267'000.00</b>	<b>-209'711.04</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-32'594.49</b>	<b>-102'000.00</b>	<b>+174'139.78</b>

## 5.2 Bericht der Revisionsstelle thv AG, Rheinfelden

Die Rechnung ist am 24.02.2025 vom Sitz Rheinfelden der Revisionsgesellschaft thv AG geprüft worden. Sie bestätigt die Richtigkeit der einwandfreien Buchführung und der Darstellung der Vermögenslage. Der Revisionsbericht kann auf der Homepage [www.spitex-foerderverein-fricktal.ch](http://www.spitex-foerderverein-fricktal.ch) eingesehen werden.

## 5.3 Abnahme der Rechnung und Erteilung Décharge

### **Anträge:**

- *Die Jahresrechnung 2024 ist zu genehmigen.*
- *Dem Vorstand ist Décharge zu erteilen.*

## Traktandum 6: Budget 2025

	Rechnung 2024	Budget 2025
	CHF	CHF
<b>Ertrag</b>		
Mitgliederbeiträge	113'960.00	105'000.00
Spenden	16'409.47	0.00
Finanzertrag	78'797.67	50'000.00
Wertschriftengewinn nicht realisiert	25'311.30	0.00
Auflösung Rückstellungen	9'393.30	0.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>243'871.74</b>	<b>155'000.00</b>
<b>Aufwand</b>		
Projekte SFAG:		
Spezialisierte Palliative Care	-40'000.00	-40'000.00
Ausbildung	-60'000.00	-60'000.00
Betriebliches Gesundheitsmanagement	0.00	-16'000.00
Mind Care	0.00	-2'000.00

	Rechnung 2024	Budget 2025
	CHF	CHF
Defibrillator	0.00	-3'000.00
SRK: Fahrdienst, Notruf	-6'061.40	-10'000.00
Übrige Projekte:		
Dentalservice	-22'214.20	0.00
Verein teilhaben:		
- Hopp-la im Fricktal	-15'000.00	-10'000.00
- Demenzprojekt „Ankerplatz Fricktal“	-24'000.00	-20'000.00
- Strukturbeitrag	-2'000.00	-2'000.00
Palliative Care Begleitgruppe Region Fricktal	-5'000.00	-5'000.00
Theater "Herbsttrose"	-2'457.85	-2'500.00
Ferienbett	-250.00	-1'000.00
Diverses (Kompetenzsumme)	0.00	-30'000.00
Mitgliederwesen	-6'980.00	-7'500.00
Administration, Revision	-6'698.75	-7'000.00
Administration SFAG	-6'045.80	-7'000.00
Verwaltung (Honorare)	-11'900.05	-13'000.00
Informatik	-259.85	-5'000.00
Bankspesen, Kommissionen	-6'237.43	-7'000.00
Anpassung Wertschwankungsreserve	0.00	0.00
Wertschriftenverluste realisiert	-1'078.70	0.00
Wertschriftenverluste nicht realisiert	-60'282.20	0.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>-276'466.23</b>	<b>-248'000.00</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-32'594.49</b>	<b>-93'000.00</b>

**Antrag:**

*Das Budget 2025 mit geplanten Ausgaben von CHF 248'000.00, das einen Mehraufwand von CHF 93'000.00 ausweist, ist zu genehmigen.*

## **Traktandum 7:**

### **Wahl der Revisionsstelle für die Jahresrechnung 2024**

Als Revisionsstelle steht weiterhin die Revisionsgesellschaft thv AG, Sitz Rheinfelden, zur Verfügung.

#### ***Antrag:***

*Für die Revision der Jahresrechnung 2025 ist die Revisionsgesellschaft thv AG, Sitz Rheinfelden, zu wählen.*

## **Traktandum 8:**

### **Wahl von Valentin Scharf als Vorstandsmitglied**

Herr Valentin Scharf, geb. 1991, wohnhaft in Rheinfelden, nimmt seit Januar 2025 an den Vorstandssitzungen teil. Er stellt sich für die Wahl als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Valentin Scharf verfügt über einen Bachelor-Abschluss in Betriebsökonomie, Fachrichtung Banking & Finance.

#### ***Antrag:***

*Als Mitglied in den Vorstand des Spitex Fördervereins Fricktal ist für den Rest der Amtsperiode 2022 – 2025, d.h. bis zur MV 2026, zu wählen:*

***Valentin Scharf, 1991, Rheinfelden***

## **Traktandum 9: Anträge und Verschiedenes**



Spitex Förderverein  
Fricktal